

HONG YIN
IV

Hong Yin IV

Inhaltsverzeichnis

Fester Wille	1
Rückkehr	2
Die Wahrheit seit Langem klar	3
Dich von den Fesseln befreien	4
Wo ist der Weg zum Himmel	5
Glorie wieder erscheint	6
Gottheiten wählen Lebewesen aus	7
Im Nebel die Tür öffnen	8
Dich zu erretten warum so schwer	9
Tiefe Ergriffenheit	10
Versprochen ist versprochen	11
Überbringt meine Herzenswünsche	12
Das sind wahre Worte	13
Wie weit führt der Lebensweg	14
Dafa gekommen, du noch benommen	15
Der Weg, den die Gottheiten zeigen	16
Das Lied in meinem Herzen	17
Nebenbei geschrieben am 15. August	18
Nebenbei geschrieben	19
Alles Leben stammt vom Himmel	20
Menschen handeln, Gottheiten beobachten	21
Wahre Worte	22
Entscheidung	23
Woher kommen die Menschen	24
Von der Wahrheit singen	25
Wahres Zuhause	26
Erzählt durch Gesang	27
Mit Durchblick ist das Rätsel gelöst	28
Lied zum Mittheherbstfest	29
Den Mond betrachten	30

Hong Yin IV

Dies ist deine frohe Botschaft	31
Ein Lied laut singen, Menschen erwecken	32
Himmliche Geheimnisse	33
Alle Wesen erretten	34
Wahrer Sinn des Lebens	35
Ich singe für euch	36
Das ist mein lang ersehnter Wunsch	37
Menschliches Herz behindert den Weg	38
Das Schiff des Fa legt ab, steigst du ein	39
Rückkehr aller Wesen	40
Barmherzigkeit des Dafa-Jüngers	41
Wie viele wach in der Welt	42
Das Göttliche darstellen	43
Gespräch beim Tee	44
Der Mond leuchtet	45
Reimpaar	46
Warum nicht haben wollen	47
Ein Traum vor langer Zeit	48
Der wahre Sinn des Lebens	49
Dein lang ersehntes Lied	50
Das ist die Wahrheit	51
Warum beim Ruf weghören	52
Berg betrachten	53
Zukunft wählen	54
Der Schöpfer ruft dich	55
Nur der Schöpfer ist die Hoffnung der Menschen	56
Verirre dich nicht	57
Wahre Umstände	58
Das Lied, auf das du gewartet hast	59
Ein Lied, gesungen für dich	60
Schönheit der himmlischen Wesen	61
Wahre Grundsätze	62
Das Meer wie mein Herz	63

Hong Yin IV

Errettung	64
Lied, überliefert von Vorfahren	65
Gottheiten haben ihr Versprechen nicht gebrochen	66
Wach auf	67
Grenzenlose Gnade	68
Der Schöpfer ruft	69
Nebenbei geschrieben	70
Ich helfe dir	71
Überlieferung aus meiner Heimat	72
Aufrichtige Gedanken	73
Der rote Dämon verbrannt, Diamanten veredelt	74
Lied der Vorfahren	75
Mein Traum wird wahr	76
Dir Dafa-Jünger folgen	77
An Gottheiten glauben, dann handle nach ihren Worten	78
Heiliges Lied	79
Schönheit der göttlichen Wesen	80
An Kasino-Stadt vorbeifahren	81
Dir helfen, Gefahr abzuwenden	82
Noch immer so arrogant und rücksichtslos	83
Ersehnen	84
Das Leben vergänglich	85
Reimpaar	86
Der Sinn des Lebens	87
Die Worte der Dafa-Jünger sind nicht falsch	88
Herzenswunsch	89
Reinkarnation	90
Auf diese Welt gekommen, nur für dieses Mal	91
Der Schöpfer schon da	92
Lektionen aus der Geschichte	93
Hoffnung immer noch da	94
Himmel befragen	95
Der gleiche Weg	96

Hong Yin IV

Wandern wie Wolken	97
Herz der Dafa-Jünger	98
Für dich aus voller Kehle singen	99
Das von der häretischen Partei Eingetrichterte beseitigen	100
Sanft drängen	101
Reimpaar	102
Reimpaar	103
Reimpaar	104
Mission	105
Ich helfe dir, dich zu reinigen	106
Nur ein kurzer Moment des Handschwenkens	107
Die irdische Welt in Ruhe betrachten	108
Deine Lebewesen warten auf dich	109
Der Weg zurück zum Himmel	110
Wache auf, chinesisches Volk	111
Shen Yun bringt mich zur Han-Dynastie zurück	112
Shen Yun zeigt himmlische Szenen in der Menschenwelt	113
Shen Yun zeigt alte Sitten	114
Shen Yun öffnet die Tür der Tradition	115
Ehrlichkeit	116
Land wiederbeleben	117
Eine weitere Wahl	118
Führe dich zurück zum Paradies	119
Morgendämmerung	120
Lied über China	121
Wann aufwachen	122
Shen Yun Tanz	123
Zurück zum aufrichtigen Weg	124
Genau für diesen einen Augenblick der Errettung	125
Gibt es die Vergeltung	126
Was ist zu tun	127
Die Wahrheit verstanden, schon gerettet	128
Wir zeigen die Wahrheit	129

Hong Yin IV

Göttlicher Tanz, himmlische Schönheit	130
Mit Gesang die Hoffnung erwecken	131
Unter dem Pavillon des Tempels	132
Ob du glaubst oder nicht – es liegt an dir	133
Vergeltung	134
Auf das von Gottheiten gezeigte Ufer zusteuern	135
Himmelsorchester	136
Wie viele Menschen wach	137
Mit Gottheiten gemeinsam tanzen, Brücke zum Himmel bauen	138
Für wen ist der Mond rund	139
Der Mond leuchtet für die Menschen	140
Feier zum Mittheerbst	141

Fester Wille

Leben in Bitterkeit
Kämpfen, um zu leben
An einem Tag Dafa erhalten
Verweile nicht bei der Rückkehr

19. Juli 2004

Rückkehr

Endloses Menschenmeer, ich rufe
Das Falun der Endzeit dreht sich schon hier
Für das Fa in die Menschenwelt hinabsteigen war dein Wunsch
Tausend Jahre, Leben für Leben mit einer Sehnsucht in dir
Denn es geht um die Leben deines himmlischen Reiches
Lass dich nicht von den Lügen verwirren
Die Gottheiten lassen uns die Wahrheit verbreiten
Das ist der Ruf des Schöpfers

Im Frühling des Jahres 2009

Die Wahrheit seit Langem klar

Durch die Wolken und den Nebel vom Himmel hinab
Überall herumgeirrt, von Staub bedeckt
Ewige Zeiten verstrichen im Kreislauf der Wiedergeburten
Nur um das Fa zu erhalten in die Welt gekommen

Im Menschenmeer – weit und breit schwer zu finden
Himmel und Erde erschöpft, Herz der Menschen verdorben
Gottheiten und Buddhas in die Welt gekommen, das Dafa verbreitet
Die Wahrheit seit Langem klar

Im Herbst des Jahres 2009

Dich von den Fesseln befreien

Glück ist der Herzenswunsch des Menschen
Unglück uns stets begleitet
Egal wie stark du zu sein scheinst
Egal wie du Fähigkeit mit Bescheidenheit vereinst
Das Schicksal nimmt dich nicht wichtig
Lass niemals Groll entfalten
Bewahre deine Güte
Dein wahrer Wunsch und die Sehnsucht, mit der du einst kamst, hast du vergessen
Möge der Klang meines Liedes der Schlüssel zur Öffnung deines Herzens sein
Möge der Klang meines Liedes dich von den Fesseln befreien

Im Winter des Jahres 2009

Wo ist der Weg zum Himmel

Wo ist der Weg zum Himmel
Gefühle und Illusionen behindern den Weg
Warum sieht man die Gottheiten nicht
Über Ruhm und Reichtum hinausgehen, die Augen nicht blind
Menschen kommen meistens aus dem Paradies
Um dem Schöpfer zu begegnen, wurden sie zu Menschen
In der Endzeit werden himmlische und irdische Wesen gerettet, deshalb in die Welt
gekommen
Atheismus und Evolutionstheorie sind Betrug
Die Wissenschaft führt die Menschen in eine gefährliche Irrfahrt
Kehrt um, sucht den Weg der Tradition
Alle Gottheiten befinden sich am Ende des Weges

Im Winter des Jahres 2009

Glorie wieder erscheint

Die vier Alten beseitigt
Stinkende alte Neuner *
Fünftausendjährige Zivilisation
Verdorben
Kampagnen ununterbrochen
Abermillionen Seelen, zu Unrecht getötet
Seen und Flüsse versiegt, der Boden arm
Das weite Land der Gottheiten in Trümmern
Parteikultur
Häretische Kampftheorie
Schnürt die Menschen ein
Blut des vierten Juni
Verstorbene Dafa-Jünger
Kampf gegen den Himmel
Kampf gegen die Erde
Bösartig anmaßend
Auch Jünger des Buddhas traut man sich zu töten
Vom reitenden Tiger schwer abzusteigen, bösartige Taktik am Ende
Das Ende erreicht, rote Dynastie vernichtet
Nirgendwohin flüchten können
Das wahre Antlitz zeigt sich den Menschen
Glorie wieder erscheint

Neujahr 2010

Gottheiten wählen Lebewesen aus

Lass dich nicht von Macht und Geld verblenden
Die Stellung des Menschen nicht heilig
Macht und Geld können zu Dreistigkeit führen
Dinge in der Welt unbeständig, nur ein Traum
Wenn wir uns treffen, nichts von dir verlangt, nur: Sei nicht zu kalt
Alle Dafa-Jünger erretten Lebewesen
In der chaotischen Welt wählen Gottheiten Lebewesen aus
Die Gutherzigen fahren mit dem Schiff der Erlösung

3. März 2010

Im Nebel die Tür öffnen

Menschen auf Erden kommen ursprünglich vom Himmel
Um Dafa zu erhalten hinab in den Nebel
Wie viele Leben von altersher bis heute durchlebt
Spätphase der Endzeit da, nach dem Herrn der Gottheiten suchen
Alle wissen, in jetziger Zeit das Fa verbreitet
Wahres und Falsches vermischt, Menschen auf Erden verwirrt
Wer gutherzig, wer böse - klar trennen
Das wahre Antlitz öffnet die Tür im Nebel

Im Frühling des Jahres 2010

Dich zu erretten, warum so schwer

Prophezeiungen aller Zeiten, von Unsterblichen und Weisen
Lebewesen schon vor der Katastrophe stehen
Netz geöffnet, die Wahrheit ist da
Sich Mühe geben davon zu erfahren, nicht schludern
Warum schwer Menschen zu erretten
Propaganda der häretischen Partei trichtert Lügen ein
Jeder weiß, die rote Partei ist böseartig
Warum dem Bösen helfen, ohne mitleidiges Herz

6. April 2010

Tiefe Ergriffenheit

Zehn Jahre lang Wind und Regen, der Hof voller Lotusblumen
Orange, gelb, violett und grün, die neun Gewölbe sich aufhellen
Diamanten hundertmal veredelt, Klarheit und Reinheit erscheint
Wahre Gedanken entfalten sich, der ganze Himmel aufgeklärt
Dafa-Jünger mit Barmherzigkeit wandeln in der Menschenwelt
Erretten Menschen mit gütigen Gedanken, beseitigen das böse Gespenst
Aufrichtige Gedanken auf dem ganzen Weg, Gottheiten in der irdischen Welt
Rückkehr mit voller Ernte, von allen Gottheiten begrüßt

29. Juni 2010

Versprochen ist versprochen

Bevor wir in die Welt kamen, haben wir uns das Versprechen gegeben:
Wer zuerst das Fa erhält, wird sich auf die Suche nach dem anderen begeben.

Jetzt wird dir der Anblick des Wahren gegeben, doch du greifst nicht zu
Vollgestopft mit den Lügen durch die Verfolgung - du

Wie viel hast du von Falun Dafa verstanden
Ein Weg zur Gottheit ist es, den die Kultivierenden gehen

Die große Katastrophe der Menschheit ist bereits gekommen
Mit Gift im Körper wirst du mit dem roten Dämon aufgelöst

Beim Erretten von Menschen kämpfen wir um Sekunden
Denn erst mit deiner Errettung wird mein Herzenswunsch Erfüllung finden

Ich habe keine Angst angesichts Gewalt bei der Errettung von Menschenleben
Denn bevor wir in die Welt kamen, haben wir uns das Versprechen gegeben

16. August 2010

Überbringt meine Herzenswünsche

Weiße Wolken, die ihr am blauen Himmel vorüberzieht
Überbringt bitte meine Freude an die Menschen in meinem Herzen
Das Warten über unzählige Zeiten war nicht umsonst
Mit der Verbreitung des Dafa habe ich an die Schicksalsverbindung geknüpft
Von da an musste ich nicht mehr ziellos im Nebel suchen
Wolken, die ihr am blauen Himmel weiterzieht
Überbringt bitte meine Herzenswünsche meinen Lieben
Mit ihnen möchte ich fleißig vorankommen, gemeinsam kultivieren

Im Sommer des Jahres 2011

Das sind wahre Worte

Ich weiß nicht, wer du bist
Wo auch immer du sein magst
Ich weiß, die meisten Menschen kamen aus dem Himmel
Um auf den Schöpfer zu warten
Erst wenn Sünden beseitigt sind, kann man in den Himmel zurückkehren
Gottheiten, Buddhas in die Menschenwelt gekommen, Dämonen sicherlich verrückt
Glaube nicht an die Lügen des roten Dämons
Sein Ziel ist, dich zu hindern, die göttliche Verbindung zu knüpfen
Suche schnell die Dafa-Jünger und erfahre die Wahrheit
Dafür hast du unendliche Zeiten gewartet
Das ist deine letzte Hoffnung.

Im Sommer des Jahres 2011

Wie weit führt der Lebensweg

Wem sind Menschen der Welt mit ihren Pflichten ergeben
Wie lange wird es die hübschen Fassaden der Endzeit noch geben
Wer weiß wie viel Weg verbleibt
Wie viel Gefahr dich begleitet
Die Öllampe fast erloschen, plötzlicher Schein
Das Ende schon nah, Wolkenkratzer Reihe an Reihe
Die Katastrophe gekommen, die Gottheiten auch
Wahrheit löst Kummer und bahnt den Weg in den Himmel

23. Juli 2011

Dafa gekommen, du noch benommen

Im Osten steigt die Sonne auf, gen Westen zieht sie hin
Entartet ist, was einst entstand, verweilte, verdarb, verging
Viele Gottheiten in die Welt hinabgestiegen, warten auf das Dafa
Das Fa zu erhalten und die Rückkehr in den Himmel, ist das eigentliche Ziel
Lass dich nicht von Geld blenden
Das ganze Leben umsonst, alle Mühe umsonst
Wiedergeboren im Meer der Bitternis – jetzt und hier
Dafa gekommen, du noch benommen

Im Herbst des Jahres 2011

Der Weg, den die Gottheiten zeigen

Oh, Menschen der Welt
Um euch zu erretten, fürchte ich nicht die Tyrannei des roten Dämons
Die Wahrheit, die dir gegeben, ist die Hoffnung
Es hilft, die gewaltsam eingeflöbten Drogen auszuspucken
Dafa sehen, das uns zum Himmel zurückbringt
Den Ruf des Schöpfers hören
Dafür bist du in die Welt gekommen, Leiden zu ertragen
Menschen inmitten des Unheils zu erretten, ist mein Gelübde
Das ist der Weg, den die Gottheiten zeigen

Im Herbst des Jahres 2011

Das Lied in meinem Herzen

In der Tiefe meines Lebens gibt es ein sehr altes Lied
In dessen Melodie eine Sehnsucht fließt
Jede Sache, die eine Verletzung mir bringt
Jedes Mal, wenn mich im Leben Nebel umschlingt
Dann bin ich es, der still und leise im Herzen singt
Wer Gutherzigkeit bewahrt, den wird Hoffnung erreichen
Unsere Familie weilt in himmlischen Reichen
Diese Melodie wird niemals aus meinem Herzen weichen

Im Herbst des Jahres 2011

Nebenbei geschrieben am 15. August

Wie oft steht der Vollmond am hohen Himmelszelt
Am Ort der Drachenquelle feiern alle ein Fest - den Mittherbst
Die Nacht noch sehr kalt und in silbernes Mondlicht gehüllt
Chinas Kinder mit Freude und Sorge gleichsam erfüllt
Die Luft wird langsam klar, ich sehe den Mondschein über den ganzen Himmel ziehen
Die rote Ebbe zieht sich zurück, ihr Gespenst will fliehen
Die gewaltige Macht der Fa-Berichtigung im Himmel, auf der Erde, überall
Alles Böse beseitigt, dann aufhören
Die Drei-Weltkreise mir zurückgegeben, Aufrichtigkeit zurückgekehrt
Fa berichtigt die Menschenwelt, wieder so wie dieser Herbst

Zum Mittherbstfest im August des Jahres 2011

Nebenbei geschrieben

Was ist Himmel

Was ist Erde

Menschliche Grundsätze durch menschliche Augen erfasst

Götter, was ist das

Seelen, was ist das

So töricht, dass Gespenster nicht von Gottheiten unterschieden werden

Zeiten und Räume zahlreich und komplex, die Menschen verstehen nichts davon

Die Körper aller Lebewesen ineinandergehen

Deine Kirchenhalle, sein Schweinestall

Dein Esstisch, seine Toilette

Du achtest die Realität, dann mögen manche sagen: töricht

Menschliche Weisheit - Schein und Sein

4. Januar 2012

Alles Leben stammt vom Himmel

Das Leben ein Rätsel, doch wohin führt es
Meine Herkunft scheint verschleiert wie Wolken und Rauch
Wieder und wieder geboren, die Hautfarbe verändert
Von Königen zum Volk, von reich zu arm, wer knüpft das Schicksal
Menschen stammen meist aus dem Himmelreich
Hinabgefallen, neu geformt, wieder zurück ins Himmelreich
Wieder und wieder geboren in der Menschenwelt, warten auf das Fa
Dafa kann Erleuchtete und Heilige erschaffen

Anfang des Jahres 2012

Menschen handeln, Gottheiten beobachten

Der große Fluss fließt östlich, kehrt nie wieder um
Die Zeit vergeht, Umstände sich ändern, alles vergangen
Menschen handeln, Gottheiten beobachten, führen Buch entlang des Weges
Bei der Verfolgung der Dafa-Jünger, wer ist es, der in Schande geraten
Lügen der roten Dynastie betrügen die Menschen
Verbrecher machen sich lächerlich, versuchen die Welt umzudrehen
Falun dreht sich wieder, was zählt ist dein Herz
Der üble Wind der Endzeit wird nicht lange dauern

Im Frühling des Jahres 2012

Wahre Worte

Entstehen, Bestehen, Verderben und Vergehen – die Gesetzmäßigkeit besteht
Der Himmelskörper am Ende die letzte Katastrophe erlebt
Um alle himmlischen Wesen zu retten, wird das Dafa gesucht
Alle Gottheiten die herunterkommen, leiden beim Besuch in der Welt
Tausend Jahre gewartet, verpasse es nicht
Der Herr, der Schöpfer ist längst schon gekommen
Verbreitet das Dafa und rettet alle Wesen
Doch der rote Dämon verbreitet Lügen wie Staub
Wahres und Falsches schwer zu unterscheiden, auf das Menschenherz geschaut
Dem Blick verborgen, die Himmelstür seit alters her zum ersten Mal geöffnet
Im Nebel schon vergessen wer ich bin
Mit der Wahrheit des Dafa geht der Nebel dahin
Verwandte im Himmel schon warten
Schnell ins Boot des Fa einsteigen, die menschliche Hülle abschütteln

15. März 2012

Entscheidung

Dafa im Osten erschienen, um Menschen zu erlösen
Doch gemeint ist nicht die kommunistische Partei der Bösen
Warum erwählte der Schöpfer jenen Ort
Denn mit dem Verbrennen der Partei werden Diamanten geschmiedet
Gibt es einen Unterschied zwischen den Dafa-Jüngern und den verfolgten Erleuchteten
Menschen sollten sich nicht irren – wohin auch immer sie gehen
Mit dem Hofieren der üblen Partei wird man in die Falle der Dämonen treten
Dafa ist schon von China aus gen Westen verbreitet
Wer auch immer die Wahrheit versteht, kann hoffen, gerettet zu werden

3. Mai 2012

Woher kommen die Menschen

Gen Süden die Wildgans fliegt, auch wenn sie aus dem Norden kommt
Dein Zuhause ein Palast im Himmel, ist was ihr Menschen wisst
Was war es, dass mich in die Welt hinabkommen ließ, eingehüllt in Staub
Wieder und wieder geboren, wer hat nach dir geschaut
Woher dieses besondere Gefühl, Gottheiten und Buddhas zu ehren
Falun Dafa kann dir die Wahrheit erklären
Ihr sollt uns nicht nur in der Verfolgung leiden sehen
Das alles nur aufgewirbelter Staub, eurer Erlösung wegen

Im Sommer des Jahres 2012

Von der Wahrheit singen

Für dich singe ich Lieder, um von der Wahrheit zu sprechen
Des Menschen Leben, nicht um es der bösen Partei zu geben
Du und ich, wir sind aus dem Himmel gekommen
Die Wiedergeburten waren nicht für Kampf und Streit
Gewartet wurde auf den Schöpfer, den König des Fa
Glaube nicht an die Lügen des roten Dämons
Denn nur um euch zu erlösen, wird die rote Mauer zum Fallen gebracht
Die Verfolgung, eine oberflächliche Erscheinung
Das Böse hat schon immer mit den Gottheiten gekämpft
Es darf nicht sein, dass du diese einmalige Gelegenheit verpasst
Denn von der Hoffnung singe ich, auf die du seit alters her gewartet hast

1. Juli 2012

Wahres Zuhause

Jahre rauschen dahin, vergehen wie im Flug
Herzenswünsche nicht erfüllt, das Leben geht dem Ende zu
Zu viel bedauert
Zu viel gefühlt
Das Leben eines Menschen, nur ein paar Tage hier wohnt
Vergessen der eigentliche Grund, warum in die Welt gekommen
Um Hilfe zu bekommen vom Schöpfer der Welt
Ebene für Ebene nach unten, egal was sich in den Weg stellt
Das Trugbild der Menschenwelt lässt die Menschen sich verirren
Erfolg mit Ruhm und Reichtum zählt nichts
Das Fa erhalten und in den Himmel zurückkehren – das erst ist dein wahres Zuhause

8. Juli 2012

Erzählt durch Gesang

Ich, hin und her, auf den Bühnen der Welt
Schweiß und Tränen haben sich zur Melodie gesellt
Beifall und Lachen werden zu einem Klang
Denn zur Erklärung der Wahrheit nehme ich Gesang
Mit den Bewegungen im Tanz bringen die Jünger Hoffnung
Der göttliche Klang des Schöpfers hallt zwischen Himmel und Erde – wie ein Beben
Darauf haben die Menschen der Welt schon ewig gewartet
Deinetwegen, verpasse diese Schicksalsgelegenheit nicht
Ich habe keine Angst, den Lügen trotz Verfolgung Einhalt zu gebieten
Hin und her, auf den Bühnen der Welt
Nehme ich Gesang - und erzähle dir von der Wahrheit

Im Herbst des Jahres 2012

Mit Durchblick ist das Rätsel gelöst

Der helle Mond scheint an vielen Tagen
 betrunken braucht man nicht den Himmel fragen
 Die Paläste im Himmel – für Menschen schwer zu sehen
 Die heutige Zeit – die Endzeit
 Wohin man auch mit dem Wind reitet, es wird Erde sein
 Angst vor Kälte in der Höhe, der Mut zu klein
 Man steigt nach oben und umarmt den hellen Mond
 Doch Chang'e schon längst auf der Erde wohnt
 Den Vollmond immer wieder bestaunt,
 Das Fa erhalten, dann zurückgekehrt in die Himmelswelt

Zum Mittherbstfest im Jahr 2012

Anmerkung: Im Internet wurde davon berichtet, dass das Oberhaupt des Bösen eine Zeile des Gedichtes von Su Shi „Mit den Gedanken bei Dir“ verwendet hat. Er möchte: „mit dem Wind reiten und zurückkehren“. Nur als lustige Anmerkung.

Anmerkung des Übersetzers:

Chang'e ist nach chinesischer Überlieferung die Göttin des Mondes.

Su Shi (1037 bis 1101) war ein Dichter, Maler, Kalligraf und Politiker der chinesischen [Song-Dynastie](#).

Lied zum Mittherbstfest

Klarer Herbst, heller Mond, immer wieder geboren
In der Menschenwelt gewandelt, seit Jahrtausenden
Berühmte Persönlichkeiten, was können sie wissen
Heller Mond am Himmelszelt, kann alles erblicken
Die Welt am Ende, Gefahr vor der Tür
Den Helden von früher steht Vollendung bevor
Dem Meister helfen, Menschen zu erretten, Kultivierung im großen Fa
Mondlicht wird überstrahlt, göttlicher Glanz offenbar
Universum erneut erschaffen, Himmel und Erde erneuert
Neuer Mond erschaffen, Nächte werden nicht zu lang

Zum Mittherbstfest 2012

Den Mond betrachten

Der klare Mond, begleitet vom Herbstwind
Chang'e, die auf der Zither spielt
Der Wind bringt die Glocken an den Dächern in einen harmonischen Klang
Himmlische Feen schließen sich mit Gelächter an
Die Tiefe des Himmels, unermessliche Weiten
Lampen wie im Wolkenmeer ihren Glanz verbreiten
Tiefe Nacht, Himmel und Erde im Glanz
Späte Nacht, lachende Stimmen noch immer zu hören
Wolken unter dem Mond scheinen sich nach etwas zu sehnen
Menschen kommen wieder, Leben für Leben
In der Menschenwelt, hier gewandert und gewandert
Um das Schiff der Erlösung zu besteigen

Zum Mittherbstfest im Jahr 2012

Anmerkung des Übersetzers:

Chang'e ist nach chinesischer Überlieferung die Göttin des Mondes.

Zither: Die Original-Übersetzung spricht vom Instrument Gu Zheng, welches oft als chinesische Zither übersetzt wird.

Dies ist deine frohe Botschaft

Worauf warten wir im Verlauf eines Lebens
Zwischen Himmel und Erde – wer spinnt die Fäden
Falun Dafa löste die Verwirrung in meinem Herzen
Die Menschen der Welt, meistens aus dem Himmel gekommen
In die Menschenwelt gekommen, um die Himmelskörper vor Katastrophen zu retten
Denn der Schöpfer wird das Fa des Universums berichtigen
Nur wer das Fa erhält, neu gestaltet, kann erst in den Himmel zurückkehren.

Im Winter des Jahres 2012

Ein Lied laut singen, Menschen erwecken

Ein Lied laut singen, Menschen erwecken
Vor der Katastrophe kommen Gottheiten, sicherlich
Dafa-Jünger verbreiten die Wahrheit
Gottheiten öffnen dabei das Tor des Himmels
Endzeit, Boom und volle Betriebsamkeit, Chaos und Willkür
Der rote Dämon verbreitet außerdem Lügen
Das Tor des Himmels bleibt nicht lange offen
Wie viele gehen zurück, wie viele gehen vorbei wie Rauch und Staub

Winter 2012

Himmlische Geheimnisse

Für alle Völker gilt das Gleiche
Meine Lieder können dir die Wahrheit vermitteln
Weißt du, wo du herkommst
Im Leiden immer wiedergeboren, warum hast du die Gestalt des Menschen
Menschen auf der Welt waren meist Könige im Himmel
Um ihr eigenes Volk zu erretten, stiegen sie vom Himmel hinab
Der Heilige König kam in die Welt, um Dafa zu verbreiten
Dein Gelöbnis einlösen, erst dann glänzt deine Weisheit

Im Winter des Jahres 2012

Alle Wesen erretten

Das Leben ein Schauspiel, Menschen die Schauspieler
Ruhm, Reichtum, Gefühle, Hass – wie Wolken und Rauch vorbei
In vielen Leben der Reinkarnation die Rollen gewechselt
Herrscher, kleines Volk, alle verwirrt im Schauspiel
Das Leben stammt vom Paradies
Und kam auf die Welt, um Dafa zu suchen
Das Fa erhalten wollen, auf den Schöpfer warten müssen
Sich kultivieren, neu erschaffen, wieder zum Himmel zurück
Der Schöpfer, König des Fa schon auf der Welt
Das Buddha-Fa, die Menschengestalt, gewaltige Wellen aufhalten
Lass dich nicht von menschlichen Gesinnungen aufhalten
Schicksalsgelegenheit verpasst, unendliche Reue

Im Winter des Jahres 2012

Wahrer Sinn des Lebens

Im Himmel und auf Erden keine Aufrichtigkeit mehr
In der Endzeit der rote Dämon steigt auf
Der Schöpfer schon auf die Welt gekommen
Der Kampf zwischen Gut und Böse erschüttert Himmel und Erde
Das ist kein unsinniges Reden wie im Traum
Sondern die Wahrheit, die vermittelt wird
Die Verfolgung so niederträchtig
Wenn man Menschen erretten will, wirbelt das Staub und Grausamkeit auf
Lügen überall, Himmel verdeckt
Dämonische Schwierigkeiten stählen Jünger des Herrn der Gottheiten
Menschen in der Endzeit erretten, Wille der Gottheiten
Aus Barmherzigkeit möchte ich keinen einzigen Menschen aufgeben
Schnell nach der Wahrheit suchen
Das ist der wahre Sinn deines Lebens

Im Winter des Jahres 2012

Ich singe für euch

Lieber Freund

Ich singe für dich

Die Lieder vermitteln meine Ehrlichkeit

Die Lieder kommen aus meinem Herzen, für dich

Dafa-Jünger, Botschafter der Gottheiten

Um Menschen zu erretten, erklären sie die Wahrheit

Nero war König der Dämonen

So ist auch der rote Dämon

Vergiss die historischen Lektionen nicht

Dem Auslachen folgt stets die Reue

Die zur Erkenntnis Kommenden, immer auf dem Weg zur Gottheit

Liebe Freunde

Ich singe für euch

Das ist die Hoffnung, die ihr ersehnt

10. Januar 2013

Das ist mein lang ersehnter Wunsch

Menschen erretten, ich erkläre die wahren Umstände
Beharre nicht auf den Lügen
Ich will deinen Glauben nicht ändern
Lass dich nicht von den Sprachrohren der Unterdrückung täuschen
Ich werde dich nicht anflehen, Dafa-Jünger zu werden
Menschen erretten, mein Gelöbnis gegenüber den Gottheiten
Dich vor großen Katastrophen retten
Denn du hast einst Gottheiten gebeten dich zu erretten, zurück zum Himmel

6. Februar 2013

Menschliches Herz behindert den Weg

Sucht die Unsterblichen, sehnt sich nach dem Tao, begehrt ein langes Leben
Allen Tempeln und Klöstern ein Gast gewesen, mit den Jahren die Zeit vergangen
Tausende Schriftrollen, ein Gelehrter geworden
Nutzlos das Reden über Buddha und Tao im Schein des halb erloschenen Lichts
Endlich das Warten beendet, der Schöpfer ist gekommen
In die Welt hinab, um Menschen zu erretten, der rote Dämon im Wahn
Wahre Worte, verleumderische Lügen – wer kann sie erkennen
Menschenherz geprüft, das Schiff der Erlösung besteigen

6. Februar 2013

Das Schiff des Fa legt ab, steigst du ein

In die Welt hinab, auf das Fa warten für die Errettung der Lebewesen
Wiedergeburten, viel Mühsal, verwirrt im Nebel
Suchen, forschen, wo ist das Fa
Nutzlos das Reden über heilige Schriften im Schein des halb erloschenen Lichts
König des Fa, Schöpfer der Welt, stützt den Himmel
In der Endzeit das Fa verbreiten, der rote Dämon im Wahn
Wahre Worte, Verleumdungen – du sollst sie unterscheiden
Das Schiff des Fa legt ab, steigst du ein

6. Februar 2013

Rückkehr aller Wesen

Um den Kosmos zu erretten, den gewaltigen Sturm aufzuhalten
Erschafft der Herr des Fa die Welt, kommen die Gottheiten auf die Erde
Menschen in der Welt, zumeist Gäste vom Himmel
Warten auf die Fa-Verbreitung, um ihr himmlisches Volk zu erretten
Einfach ist es in die Welt zu kommen, schwer die Rückkehr
In Ruhm und Reichtum gefangen, in Gefühlen verwickelt
Der Herr des Fa, Schöpfer aller Wesen, endlich in die Welt gekommen
Himmelsgeheimnisse gelüftet, den Altar des Fa aufgebaut
Die Wahrheit erfahren, das Schiff der Erlösung besteigen

7. Februar 2013

Barmherzigkeit des Dafa-Jüngers

Ich habe es dir schon erklärt
Doch du glaubst lieber den Lügen der Verfolgung
Menschen zu erretten, ist mein Versprechen an die Gottheiten
Für diese Mühsal gibt mir keiner einen Cent
Ich will dich nur vor der Katastrophe bewahren
Das ist die Barmherzigkeit des Dafa-Jüngers
Das war dein Wunsch, bevor du in die Welt kamst
Das ist die Hoffnung auf eine Rückkehr in den Himmel
Das ist der Ruf des Schöpfers

Anfang 2013

Wie viele wach in der Welt

Abendrot, die Sonne geht unter
Kummer, ein ständiger Begleiter der Abendsonne
Der letzte Glanz, schön für eine kurze Weile
Die Wolken dunkel gefärbt
Das Land der Mitte blüht auf, das letzte Mal vor dem Tod
Nach der Katastrophe, wie viele Gebäude bleiben übrig
Wohin gehen die Menschen
Die Weisen übertreffen die Könige

Anfang 2013

Das Göttliche darstellen

Die Lieder, nicht aus der Menschenwelt
Der Tanz, wie vom Himmel
Holde fliegende Apsaras
Schweben in zarter Schönheit über die Bühne
So himmlisch, so irdisch
Shen Yun Tanz, Himmel – Erde – Mensch

25. März 2013

Gespräch beim Tee

Hell leuchtender Mond wirft silbernes Licht
Ein paar Tassen klarer Tee neben der Tempelpagode
Geschichten über Shen Yun erzählen
Schmerzen und Leiden hinter dem Erfolg

19. Juni 2013

Der Mond leuchtet

Der klare Mond leuchtet, Vergangenheit und Gegenwart erhellt
Von alters her ein großartiger Lobgesang für Hong Yin
Mühsal der vielen Wiedergeburten, nur für heute
Was am Ende des göttlichen Weges bleibt, ist wahres Gold

21. Juni 2013

Reimpaar

Ursprung aller Fa

Zhen Shan Ren – drei Schriftzeichen, heilige Worte, die Kraft des Fa unbegrenzt

Falun Dafa ist gut – ein wahrer Gedanke, im Nu verschwinden alle Trübsale

Sommer 2013

Warum nicht haben wollen

Bevor du in die Welt kamst, mit dem Schöpfer abgesprochen
Bei der Verbreitung des Dafa soll er unbedingt nach dir suchen
Warum jetzt die Wahrheit nicht hören wollen, wenn ich sie dir sage
In wie viele Köpfe die Lügen der Unterdrückung eingetrichtert
Gutherzige Menschen sollen nicht der Propaganda folgen
Wir gehen den Weg, den uns die Gottheit zeigt
Menschen zu erretten, mein Gelübde gegenüber den Gottheiten
Vor der großen Katastrophe, jede Sekunde ausnutzen müssen
Um Menschen zu erretten, habe ich keine Angst, ausgelacht zu werden
Um Menschen zu erretten, habe ich keine Angst vor Gewalt
Erst wenn die Lebewesen das Fa erhalten haben, wird mein Wunsch erfüllt sein
Erst wenn die Lebewesen errettet sind, wird mein Wunsch erfüllt sein

Sommer 2013

Ein Traum vor langer Zeit

Ich war schon immer auf der Suche nach jenem Traum vor langer Zeit
Er scheint ein Märchen zu sein, doch unvergleichbar heilig
Damals im Paradies unterschrieb ich einen Vertrag
Um die Mission zu erfüllen, ging ich den ganzen Weg hinab
Mühsal in den vielen Wiedergeburten, verschlossen im Meer des Leidens
Endlich – der Traum von vor langer Zeit erfüllt
Der Schöpfer ist gekommen, verbreitet das Dafa, bringt uns zu hohen Ebenen
Genau dafür kam ich in die Welt, wartete auf das Fa
Das Gelübde von vor langer Zeit eingelöst
Kein Märchen, es passiert genau jetzt
Viele teilen den gleichen Traum mit mir

Sommer 2013

Der wahre Sinn des Lebens

Das menschliche Leben, ohne Beständigkeit
Trauer bleibt der treue Begleiter der Freude
Mühsal erschafft die Grundlage für das Schöne
Wenn Hoffnung zerschlagen, denke ich oft:
Was ist das Leben eines Menschen
Dafa eröffnet mir die Wahrheit
Menschen stammen meist aus verschiedenen Paradiesen
Wir kamen auf die Erde, als der Kosmos in Gefahr geriet
Wir warten auf den Schöpfer, der die Lebewesen reinigt
Ich fühl' mich nicht mehr verwundet, nicht mehr verloren
Denn der König des Fa und Schöpfer der Welt ist gekommen
Denn ich werde heimkehren auf dem göttlichen Weg

Sommer 2013

Dein lang ersehntes Lied

Mein Lied wird dir die Wahrheit sagen
Leben ist nicht, um für Ruhm und Reichtum zu kämpfen
Du wie ich vom Himmel gekommen
Leben für Leben auf den Schöpfer gewartet, den König des Fa
Die Verfolgung, nur ein Schein
Um dich daran zu hindern, die Wahrheit zu sehen
Vor der großen Katastrophe der Schöpfer gekommen, um in der Welt Dafa zu verbreiten
Um dich zu erretten, reiße ich die rote Mauer der Lügen ein
Mein Lied ist die Hoffnung, die du seit Langem ersehnt

Sommer 2013

Das ist die Wahrheit

Obwohl wir uns nicht kennen
In der Gefahr reiche ich dir die Hände
Denn die Menschen auf der Welt – meist aus dem Himmel
Auf die Welt gekommen, warten auf das Fa, erretten Lebewesen
Göttliche Körper erneut gestalten, richtige Frucht vollenden, zum Himmel zurückkehren
Richtige Frucht kultivieren wollen, Dämonen sicherlich verrückt
Unterdrückung wie verrückt, Lügen verbreitet
Dich daran hindern, heilige Schicksalsverbindung zu knüpfen
Dich daran hindern, die Wahrheit zu sehen
Sodass du verpasst, worauf du seit tausend und abertausend Jahren gewartet
Das ist die Hoffnung deines Lebens

Im Sommer 2013

Warum beim Ruf weghören

Warum das Gesicht abwenden

Ich möchte deinen Glauben nicht ändern

Noch weniger will ich, dass du Jünger des Heiligen wirst

Erst schauen, ob du diese Schicksalsverbindung hast

Menschen in Katastrophen erretten – mein Gelöbnis gegenüber Gottheiten

Ich möchte dich nur die Wahrheit wissen lassen

Weil du einst Gottheiten um Errettung batest, um in den Himmel zurückzukehren

Jetzt glaubst du an die Lügen und hörst nicht auf meinen Ruf

Worte des Dafa-Jüngers – dich in deinem Leben danach geseht

6. Juli 2013

Berg betrachten

Nebel überall auf dem Berg, Wolken überall im Himmel

Kamelie duftet, begleitet den Rauch des Kochfeuers

Getränk in der Tasse – klar, kühl, süß

Muse inmitten der Fülle des Lebens, Tausende und Abertausende Dinge

1. August 2013

Zukunft wählen

Ich habe dir die Wahrheit schon erklärt
In Wirklichkeit sind alle Wesen Opfer der Verfolgung
Wir erretten die Menschen vor der Gefahr
Gelöbnis einlösen, das wir dem Schöpfer vor langer Zeit gegeben haben
Trotz Härten, trotz Arbeit ohne Lohn
Das ist die Barmherzigkeit der Dafa-Jünger
Das war dein Wunsch, für den du zum Menschen wurdest
Das ist die Hoffnung des Lebens
Befrei' dich von den Lügen, die die ganze Welt betrügen
Die Zukunft mit deinen wahren Gedanken wählen

Herbst 2013

Der Schöpfer ruft dich

Die Sehnsucht der Menschen ist begleitet von großen Katastrophen
Die Gottheiten fangen an, ihre Gelöbnisse und Versprechungen einzulösen
Egal wer du bist
Egal in welcher Ecke du bist
Der Schöpfer ruft dich
Der rote Dämon fängt gleichzeitig an, Lügen zu verbreiten
Aufrichtiges und Häretisches im Kopf - Gut und Böse schwer zu unterscheiden
Lügen, Propaganda, Erkaufen mit Geld
Das Ziel ist zu verhindern, dass du errettet wirst
zu verhindern, dass du die wahren Worte hörst
die Wahrheit, erklärt von Dafa-Jüngern, kann deine Verwirrung klären

Herbst 2013

Nur der Schöpfer ist die Hoffnung der Menschen

Fliegend möchte ich mich zurück in den Himmel erheben
Und doch sind mir keine Flügel gegeben
Ich möchte über diese Welt hinausgehen, doch keine Lehre kann ich als Wegweiser
nehmen
Allen Ruhm und Schmach in der Welt hier erlebt
Gekostet alles Leid und Glück, Emotionen und Melancholie der Menschenwelt
Wann wird der Schöpfer nun kommen
Nur er ist die Hoffnung der Menschen

Herbst 2013

Verirre dich nicht

Tausend Jahre Wiedergeburt
Leben um Leben nur Mühsal
Inmitten des Strebens das wahre Selbst verloren
Unschuld nicht wiedergefunden
Leben als zufälliges Glück betrachtet
Atheismus, eine Lüge
Evolutionstheorie, ein Betrug
Es ist der Schöpfer, der die Menschheit erschaffen hat
Und die Menschheit zurück zum Himmel bringt

Herbst 2013

Wahre Umstände

Die Erinnerung von vor langer Zeit – erinnerst du dich an sie
Das Gelöbnis vor dem Hinabsteigen in die Welt – gilt es noch
Während der Reinkarnation wir alle gewartet
Alles Ersehnte schon längst gekommen
Die Wahrheit kann die lang verdeckte Erinnerung hervorholen
Die Wahrheit kann die Menschen vor der Aussortierung bewahren
Menschenherz in der Endzeit wurde schon sabotiert
Die Wahrheit auch von zu viel Eigensinn verdeckt
Von der Wahrheit erfahren, sofort klar
Warum Dafa-Jünger verfolgt werden
Durch die Wahrheit kann man sich wiederfinden
Menschen mit Schicksalsverbindung, sicher tief berührt und begeistert

Herbst 2013

Das Lied, auf das du gewartet hast

Ich singe ein Lied aus meinem Herzen
Diese Melodie hat mich immer begleitet
Himmel, Erde, Sterne und Galaxien vom Schöpfer erschaffen
In der Endzeit wird die frohe Botschaft verkündet
Alle Lebewesen auf ihn gewartet
Das ist der Menschen Ziel, verpasse es nicht
Die Wahrheit öffnet die Schlösser in deinem Herzen
Roter Dämon gereizt, verfolgt uns
Denn wir wollen dich erretten
Glaube den Lügen nicht, die der Verfolgung dienen
Lasse Vorurteile los, die dir eingetrichtert wurden
Auf dieses Lied wartend wurdest du wieder und wieder geboren

Herbst 2013

Ein Lied, gesungen für dich

Ich habe ein heiliges Lied
Wer hat alles zwischen Himmel und Erde erschaffen
Das Leben, warum wie ein verlorenes Schiff auf dem Meer der Bitternis
Wer bin ich
Wer war ich
In der Reinkarnation immer sich abmühen, immer verwirrt
Dafa öffnet meine Weisheit
Das Leben tief verstanden, keine Sorgen mehr um weltliche Dinge
Der Schöpfer schon in die Welt hinabgestiegen
Vor großen Katastrophen, er lässt mich die verlorenen Schafe aufwecken
Das ist das Lied, auf das du wartest
Diese Melodie kommt vom Himmel

Oktober 2013

Schönheit der himmlischen Wesen

Gemächlich, schwebend, weite Ärmel entfaltet
Stehen dort, schön wie himmlische Wesen
Salti, Drehungen, zierlich wie himmlische Feen
Tanzend, drehend, leicht, elegant

Musik, Melodien aus dem Himmel
Wundervolle Klänge durch die Wolken
Gesang wischt den Staub weg
Jeder Klang ruft Menschen zurück zum Himmel

Winter 2013

Wahre Grundsätze

Freund

Gottheiten wollen dich nicht aufgeben

Nicht weil du vortrefflich bist

Es ist Barmherzigkeit gegenüber den Lebewesen

Die Wahrheit wird dir die Lösung für das Rätsel geben

Die Verleumdungen gegen Dafa wegwischen

Durch Lügen dein Herz vergiftet

Wunden des Körpers – Heilung möglich

Vergiftete Lebewesen werden bei Katastrophen aufgelöst

Dass du Gutes vom Bösen unterscheidest, mein einziger Wunsch

Ich möchte dir die wahren Grundsätze des Lebens mitteilen

Winter 2013

Das Meer wie mein Herz

Das Meer wie mein Herz

Unter dem blauen Himmel – überall meine Bühne

Meister beistehen, Menschen erretten – mein Gelöbnis

Die Wahrheit verbreiten, Arrangement der Gottheiten

Erquickenden Tau sprühen, überall auf Erden im Haus des Volkes und Herrschers

Unzählige Jahre gewartet, nicht umsonst

Schöpfer schon da

Inmitten dämonischer Schwierigkeiten Dafa-Jünger alles ausschöpfen, Menschen zu erretten

Verrückte, zu ihren Füßen der Abgrund

Zu Unrecht wird uns die Schuld zugeschrieben

Rote Flut hebt großartige Persönlichkeiten hervor, die über Tausende von Jahren nicht zu finden sind

Denn wir gehen der Zukunft als Gottheiten entgegen

Winter 2013

Errettung

Letzte Seite des Kosmos schon aufgeschlagen
Inmitten Errettung, Gottheiten lassen mich dich erwecken
Obwohl wir verleumdet wurden
Die Wahrheit wird alles wegwischen
Jedoch Lügen und Gift in deinem Herzen
Verletzungen des Körpers, Heilung möglich
Beim Untergang der roten Dynastie vergiftete Lebewesen sich auflösen
Unterscheide Gutes vom Bösen, mein einziger Wunsch
Die Wahl, deine eigene Sache
Erfahre von der Wahrheit, mein einziger Wunsch
Weil du Gottheiten einst batest, dich nicht aufzugeben

1. Januar 2014

Lied, überliefert von Vorfahren

Ein Lied in meinem Herzen
Überliefert von Vorfahren hin zu mir
Nach Untergang der roten Dynastie kommen Gottheiten und Buddhas
Ihre Jünger wenden für die Menschen auf Erden Katastrophen ab und ertragen Sünden
In diesem Moment wird die Überlieferung zur Realität
Botschaft des Liedes schärft meiner Generation ein:
Unbedingt diese Schicksalsverbindung knüpfen
Dies ist die letzte Hoffnung eines Lebens
Dies ist der uralte Wunsch aller Wesen, errettet zu werden

9. Januar 2014

Gottheiten haben ihr Versprechen nicht gebrochen

Gottheiten haben ein Gelöbnis abgelegt
In der Endzeit wiederkommen, Menschen erretten, in den Himmel zurückführen
Alle Wesen sehnen sich danach, unzählige Jahre
Ruf da, doch sie hören nicht hin
Dafa wird immer noch verbreitet
Jünger des Heiligen ertragen die Trübsale der Menschen mit Blut
Erretten Menschen unter Druck, verbreiten die Wahrheit
Gottheiten haben ihr Versprechen nicht gebrochen
Manche schauen nur auf eigene Interessen
Daher können sie die Lügen zur Unterdrückung nicht erkennen
Nicht glauben wollen, das Gelöbnis der Gottheiten wird gerade eingelöst

15. Januar 2014

Wach auf

Hinab in die Menschenwelt, vor unglaublich langer Zeit
Hundert, tausend Jahre Reinkarnation
Kämpfen, sich mühen, wahre Natur geschwächt
Das Reine und Wahre, wegen eigener Interessen mit Füßen getreten
Atheismus, eine Lüge
Häretische Evolutionstheorie verneint die Worte der Gottheiten
Inmitten Katastrophen sich beschweren, dass Gottheiten nicht eingreifen
Benutze nicht die Wissenschaft, um Menschheit in die Gefahr zu stoßen
Auf die Welt gekommen, um nach der Chance der Erlösung zu suchen
Zurück in den Himmel, der uralte Wunsch der Lebewesen
Zurück in den Himmel, die Chance, auf die du gewartet hast

23. Januar 2014

Grenzenlose Gnade

Alle Dinge zwischen Himmel und Erde vom Schöpfer erschaffen
Kosmos erneuert – er will Menschen erretten, in den Himmel zurückführen
Gottheit kommt, doch nicht in der Form, wie du das willst
Dein Glaube soll dich nicht daran hindern, errettet zu werden
Lass deine Intelligenz nicht von Emotionen irritieren
Alle Wesen gleichgestellt, egal wie sie aussehen
Errettet oder nicht – davon abhängig, ob man böse oder gutherzig ist
Der Schöpfer stieg in die Menschenwelt hinab, geboren im Osten
Alle Gottheiten und Menschen auf seine Gnade angewiesen
Alle Dinge zwischen Himmel und Erde vom Schöpfer erschaffen
Kosmos erneuert – er will Menschen erretten, in den Himmel zurückführen

23. Januar 2014

Der Schöpfer ruft

Der Schöpfer ruft
Dafür Lebewesen in die Menschenwelt hinabgestiegen
Zur gleichen Zeit roter Dämon Lügen verbreitet
Gewissen oder böser Gedanke, die Menschen müssen unterscheiden
Große Katastrophe kommt, schwer die Errettung
Karma-Schuld Leben für Leben, behindert die Menschen
Was wählen – eigene Entscheidung
Auf diesen Moment hast du unzählige Jahre gewartet
Der Schöpfer ruft schon

30. Januar 2014

Nebenbei geschrieben

Zierlich und elegant, auf der Bühne schwebend
Göttliche Musik, Klänge von außerhalb des Orchestergrabens
Männer entfalten Männlichkeit
Schönheiten schwenken lange Tücher

Menschen, Gottheiten tanzen, schreiben Geschichte
Himmlische Musik erklingt in allen Zeiten
Shen Yun, eine Aufführung
5.000 Jahre, neue Welt

5. Februar 2014

Ich helfe dir

Freund

Ich will dich nicht aufgeben

Einst batest du Gottheiten, dich zu erretten

Verfolgung nur ein Schein, dahinter ein anderes Ziel

Menschen daran gehindert, errettet zu werden und von Grundsätzen zu erfahren

Unterdrückung, Verleumdungen – Gottheiten werden sie wegwischen

Verletzungen am Körper sind heilbar

Wer von Lügen vergiftet, dem steht Auflösung bevor

Vor Katastrophen – ich helfe dir, die Antwort für das Rätsel zu finden

Ob du errettet werden kannst, liegt an dir

6. Februar 2014

Überlieferung aus meiner Heimat

In meiner Heimat eine Überlieferung
Wenn gelbe Blumen blühen, die roten Blumen fallen
Schöpfer kommt, Menschen zu erretten, in den Himmel zurückzuführen
Vertuschen und verfolgen, bringt himmlisches Unheil
Nach großer Katastrophe – wer weiß wie viele Menschen überleben
Jünger des Heiligen erretten Menschen inmitten Katastrophen
Roter Dämon schadet, unterdrückt Menschen
Lügen verleumden die wahren Worte, böse und hinterlistige Absicht
Katastrophen überstehen können, erst wenn man die Wahrheit findet
Überlieferung wird gerade jetzt zur Realität
Gelbe Blumen blühen jetzt, die rote Flut ebbt ab
Schöpfer kommt, Menschen zu erretten, in den Himmel zurückzuführen

10. Februar 2014

Aufrichtige Gedanken

Wie Wind und Blitz stürmen zu kosmischen Höhen
Donnern mit gewaltiger Macht, übersteigen den Himmel
Über den Kosmos fegen, nichts unberührt bleibt
Auf einmal alles Entartete und Abweichende beseitigt

13. Februar 2014

Der rote Dämon verbrannt, Diamanten veredelt

Am Zhongnanhai zehntausend versammelt, um einzureichen eine Petition
Bösartige Partei, der Banditenanführer ohne Verstand
Das rote Regime aufs Spiel gesetzt, im Kampf gegen das himmlische Gesetz
Überall furchtbare Ebbe und Flut erzeugt, Verrat entfesselt
Niemand auf dieser Erde war ein Kerl so furchtbar wie er
Die gewalttätigen Kräfte erschöpft, sein eigenes Grab geschaufelt
Viele Male Diamanten veredelt, das rote Regime zerfällt
Dafa-Jünger in den Himmel zurückkehren, ihr Gelübde erfüllend

14. Februar 2014

Lied der Vorfahren

Ich habe ein Lied
Überlieferung der Vorfahren
Melodie alt und schlicht
Der Sinn der Worte wert darüber nachzudenken
Endzeit kommt mit großen Katastrophen
Dafa-Jünger erretten Menschen, werden verfolgt
Wahre Worte durch Lügen verdreht
Schwer für Menschen auf Erden, das zu erkennen – schwer, der großen Katastrophe zu
entkommen
Gutherzigkeit zu bewahren, kann nicht falsch sein
Katastrophen entkommen können, erst wenn man die Wahrheit findet
Das ist die Überlieferung der Vorfahren
Vorzeichen der großen Katastrophe, Beweis für mein Lied
Überlieferung besagt: Dafa-Jünger erklären die Wahrheit, klären den Nebel
Ich möchte, dass diese Überlieferung wahr wird
Ich möchte, dass dieses Lied wahr wird

15. Februar 2014

Mein Traum wird wahr

Ich habe einen Traum
Eines Tages kehre ich zum Himmel zurück
Dort ist die wahre Heimat des Lebens
Denn der Schöpfer ist schon in die Welt gekommen
Das Dafa verbreitet, Menschen errettet, ins Himmelreich zurück
Diese schicksalhafte Gelegenheit möchte ich nicht verpassen
Ich möchte diesen Traum verwirklichen
Die einzige Hoffnung der Menschen

15. Februar 2014

Dir Dafa-Jünger folgen

Als wir uns trafen, zeigtest du zarte Gefühle
Doch du teiltest nie klar deine Gedanken mit
Dein Gesichtsausdruck standhaft, strahlt Gutherzigkeit aus
Doch du wolltest nicht, dass ich mit dir gehe
Du sagtest, du kannst nicht aufhören, Menschen zu erretten
Noch weniger wolltest du, dass ich vom Dämon fertiggemacht werde
Die Wahrheit erklären, dein Gelöbnis
Deine Gutherzigkeit wie die der Gottheiten
Ich werde dir folgen bis in alle Ewigkeit
Auch wenn ich Haus und Hof dafür verlasse und mich in Gefahr begeben

16. Februar 2014

An Gottheiten glauben, dann handle nach ihren Worten

Der Schöpfer hat alle Gottheiten und Himmelskörper erschaffen
Gleich, an welche Theorie du glaubst
Die Gottheit, an die du glaubst, nur ein Teilchen im Gewebe des Himmelskörpers
Vorurteile gegen Rassen ablegen
Wenn nicht, egal wie oft du in die Kirche gehst, Gottheiten dich geringschätzen
Gleich, welche Hautfarbe ein Mensch hat
Das Lebewesen kommt aus der Heimat der Gottheiten
Gleich, wer du bist
Du wartest darauf, vom Schöpfer errettet zu werden
Ebenso warten alle Gottheiten darauf, von ihm auserwählt zu werden
Die Menschheit muss wie ein Herz sein und ihre Kräfte bündeln
Die Mächte des Bösen, des roten Dämons Satan zurückweisen
Bis der göttliche Weg vor dir liegt

30. März 2014

Heiliges Lied

Im Leben immer Verwirrungen
Jedes Mal, wenn im Leben die Richtung aus den Augen verloren
Erklingt das Lied aus dem Herzen leise:
Beschwere dich nicht
Bleibe gutherzig
Menschen kommen meist aus dem Himmel
Sie wurden Mensch, um auf den Schöpfer zu warten
Dies ist der sehnlichste Wunsch aller Wesen
Dieses Lied mir den Kopf klärt
Dieses Lied mir Kraft beschert
Die heilige Melodie den Himmel klärt

Frühling 2014

Schönheit der göttlichen Wesen

Göttliche Szenen in Menschenwelt wie Traum und Illusion
Weite Ärmel, groß entfaltet beim Tanzen, sanft und zierlich
Pracht und Eleganz ohne Ende, Palastdamen aus alten Zeiten
Schön wie Jade, göttlich strahlend in aller Herrlichkeit

Bewegungen schwungvoll und kräftig, großartige Tänze
Chinas heldenhafte Männer strahlen göttliche Aura aus
Aufrichtige Männer, großzügig
Tradition zurückbringen, nicht mehr nur ersehnen

Frühling 2014

An Kasino-Stadt vorbeifahren

In der Nacht Hunderte Kilometer gefahren, Weg kaum zu erkennen
Schwankend, fast eingeschlafen, die Augen blinzeln
In der Tiefe der abgelegenen Berge tausend Lichter blinken
Als ob zahlreiche Sterne aus der Milchstraße auf die Erde fallen
Rotes Licht, schillerndes Gesöff, Begierde wegen
Wahre und Falsche in einem Topf, kämpfen eigener Interessen wegen

Frühling 2014

Dir helfen, Gefahr abzuwenden

Menschen die Voraussagen der Gottheiten vergessen:
In tausend Jahren erscheint der Dämon-König wieder
Satan das rote Regime errichtet
Kalter Krieg vorbei, KP Chinas noch gefährlicher
Berliner Mauer gefallen, doch häretischer Geist nicht aufgelöst
Menschen auf Erden
Ihr seid auf diese Welt gekommen, um eure Mission zu erfüllen
Driftet nicht zu weit weg vom Weg der Tradition der Menschen
Moderne Gedanken ziehen die Menschen an den Rand der Vernichtung
Die Szenen vor dem Ende, alle Menschen von heute werden sie sehen
Nur Dafa-Jünger können dir helfen, die Gefahr abzuwenden

6. Juli 2014

Noch immer so arrogant und rücksichtslos

Übergeschnappt vor Wut

Sprachrohre verbreiten Lügen, heulen wie Wölfe

Menschen so böse wie Dämonen, schüren den Wahnsinn – keine guten Gedanken, keine Spur von Gewissen

Herbstwind entsteht, rot wird gelb

Von Arroganz und Wahnsinn keine Spur mehr, Ängste jeden Tag

Vergeltung in diesem Leben, kein Entkommen

Böses getan – muss beglichen werden

Wagst du, weiterhin so arrogant und rücksichtslos zu sein

15. Juli 2014

Ersehnen

Woher du auch kommst

Das wahre Zuhause der Menschen im himmlischen Paradies

Unsere Gestalt unterschiedlich, doch ähnliche menschliche Natur

Als unser Leben von der ursprünglichen Natur abgewichen

Kamen wir auf die Erde

Um Karma-Schuld zu begleichen und zur himmlischen Heimat zurückzukehren

Dafa-Jünger verbreiten die Wahrheit

Himmlisches Tor nicht immer geöffnet

Nach der Rückkehr du dich sehnst

19. Juli 2014

Das Leben vergänglich

Im Leben gibt es oft Rückschläge
Gepeinigt von schmerzvollem Leid - mir scheint, ich betrete eine Wüste
Doch wann immer ich mich verloren fühle
Wird mein Geist plötzlich von Klarheit erfüllt
Verzweifle nicht
Sei mutig
Halte durch, der Schöpfer wird uns alle neu gestalten
Lass dich nicht von Ruhm, Reichtum oder Gefühlen irreführen - zurück zum Himmel
Diese Gedanken geben mir Kraft
Ich muss Verantwortung übernehmen, bevor das Leben vorbei
Schlussendlich will ich den Sinn des Lebens finden

1. August 2014

Reimpaar

Gottheiten machen jetzt ihre Worte wahr
Shen Yun, Blumen blühen, Duft verströmt in die weite Ferne
Die Wahrheit weit verbreiten, alle Wesen erretten

2. August 2014

Der Sinn des Lebens

Durch Gesang helfe ich dir, dein Gedächtnis zu öffnen
Das Versprechen vor dem Hinabsteigen auf die Welt, hast du es vergessen
Um Lebewesen deines Himmelreichs Errettung zu ermöglichen
Um den Schöpfer zu sehen, kamst du zum Ort der Menschen
Der rote Dämon skrupellos und wild, du von Lügen getäuscht
Die Dafa-Jünger erklären dir die Wahrheit, doch du weichst aus
Aus Barmherzigkeit möchte ich dich nicht aufgeben
Lebewesen erretten, ich ruf dich noch einmal
Das Versprechen erfüllen, Ziel des Lebens

7. August 2014

Die Worte der Dafa-Jünger sind nicht falsch

Freude, weil erfolgreich bei Ruhm und Reichtum
Auf und ab inmitten von Emotionen und Illusionen
Sich binden, auseinandergehen, trennen, vereinen, Träume erfüllen sich, Träume platzen
Sich für Ruhm und Reichtum abhetzen, alles nur Show
Schöne Jahre wie Epiphyllum – nur einmal kurz geblüht, schon verwelkt
Zurückblicken, wehmütiges Seufzen, begleitet von Bitternis
Wofür überhaupt das Leben
Die Worte der Dafa-Jünger sind nicht falsch
Hoffentlich ist die Chance noch da, noch nicht verpasst

10. August 2014

Anmerkung der Übersetzer:

Epiphyllum: ein Kakteengewächs

Herzenswunsch

Abendlicher Wind streicht über das Antlitz
Ein Hauch Kühle der sommerlichen Nacht
Dinge der Vergangenheit lassen mich nachdenken
Herangewachsen bin ich, von Wind und Wellen begleitet
Wahnsinn, aufrechterhalten von Lügen, hat meinen Glauben gefestigt
Ein Glück für mich, in diesem Leben das Dafa erhalten zu haben
Um diese Freude mit anderen zu teilen
Und der Verfolgung zu entgehen, habe ich meine Heimat verlassen
Mein einziges Ziel, dass die Menschen die Wahrheit erfahren
Erkennen das Ziel ihres Lebens
Finden Hoffnung inmitten Gefahr

12. August 2014

Reinkarnation

Wenn Lebewesen wirklich der Reinkarnation unterliegen
Wer war ich in so vielen Leben
Wo kommen wir alle her
Wann können wir zurückkehren
Für was wird ein Leben reinkarniert
Sonne, Mond, Gestirne, Galaxien kreisen ununterbrochen, wer dahinter
Dafa-Jünger sagen, der Schöpfer hat alles erschaffen
Diese Antwort erschüttert mich wie ein Donnerschlag
Nur er kann alle Wesen erretten, in den Himmel zurückführen

15. August 2014

Auf diese Welt gekommen, nur für dieses Mal

Warum das Leben so mühsam
Für wen auf dieser Welt leben
Dankbarkeit, Groll, Emotionen, Hass - wie Wolken vorbei
Das Traurige im Schauspiel wird erst nach dem Aufwachen erkannt
Geld, Ruhm, Reichtum lassen sich nicht mitnehmen
Sich das ganze Leben lang abmühen, Verlust über Verlust
Auf diese Welt gekommen, zu warten auf das Fa
Die Gutherzigen zum Himmel zurückkehren, wieder zu Hause
Reinkarnation, Orte stets wechseln, über Tausende von Jahren
Auf diese Welt gekommen, nur für dieses Mal

16. August 2014

Der Schöpfer schon da

Der Schöpfer schon da

Alle Menschen auf Erden warten auf ihn

Alles zwischen Himmel und Erde existiert nur seinetwegen

Der Schöpfer schon da

Der Himmel löst sich auf, die Erde verdirbt

Entstehen, bestehen, verderben und vernichten – die Endzeit kommt zu schnell

Der Schöpfer schon da

Er verbreitet das Dafa, errettet alle Wesen und fegt den Nebel weg

Zuerst das Fa in allen Bereichen der Himmelskörper berichtigen, erst dann unbesiegbar

17. August 2014

Lektionen aus der Geschichte

Lektionen aus der Geschichte immer in Vergessenheit geraten
Wie hat Shakyamuni die Grundsätze des Buddhas erklärt
Der Brahmanismus lehnte damals diesen Fremdkörper auch ab
Jesus berührte gleichfalls die Interessen der Religion
Ans Kreuz geschlagen, dann noch mit Lanze verwundet
Dafa weit verbreitet, neuer Kosmos beginnt
Schurken-Mönche bewahren die Interessen der Religion
Alle stehen auf der Seite des Atheismus und roten Dämons
Menschen mögen es, sich die negativen Lektionen zu Herzen zu nehmen
Die positiven Erfahrungen erzählen sie nur wie Geschichten weiter
Geschichte ist Weisheit, den Menschen hinterlassen, unvergleichlich wertvoll
Im letzten Moment der Menschheit enthüllt Dafa die Antwort des Rätsels
Wiederhole nicht die Fehler, lass dich nicht vom Sprachrohr der häretischen Partei
täuschen

19. August 2014

Hoffnung immer noch da

Warum erkläre ich dir die wahren Umstände
Bald werden große Katastrophen für die Menschen vom Himmel hinabkommen
Werde keine Grabbeigabe des roten Dämons
Es ist eine grenzenlose Sünde, die Jünger des Fa zu verfolgen, die die Welt erretten
Wenn die Verfolgten wirklich Gottheiten sind, was dann
Menschen, die an die Lügen glauben, sind Opfer der Verfolgung
Ganz gleich wie viel die Jünger des Dafa leiden, sie sind auf dem Weg zur Gottheit
Wahre Umstände klar erkennen, das erst ist die Hoffnung für dich

20. August 2014

Himmel befragen

Wasser fließt Richtung Meer
Wolken schweben Richtung Himmelsende
Reinkarnation Hunderte, Tausende von Leben
Leben für Leben nach dem Sinn gefragt
Aus voller Kehle ein Lied gesungen
Singende Stimme in den Himmel gerichtet
Wo gehen die Menschen hin
Wann kommen die Gottheiten

3. September 2014

Der gleiche Weg

Liebe Freunde

Verschwendet nicht ziellos die Zeit

Bitte kommt mit mir auf den gleichen Weg

Dafa ist der Reichtum meines ganzen Lebens

Die heutigen Menschen kommen meist aus dem Himmel

warten auf die gestaltende Hand des Schöpfers

Deshalb Mitkultivierende dasselbe Herz

Zusammen fleißig vorankommen, sich gegenseitig helfen

Zu dem Ort zurückkehren, den die Gottheit zeigt

4. September 2014

Wandern wie Wolken

Wandern überall, begleitet von leichter Brise
Schwierigkeiten begegnet, schwer nach Hause zu gehen
Hier oder dort, ohne Sorgen, nur das Fa ist da
Nicht an Ruhm und Reichtum denken, ohne Kampf im Herzen
Lesen in der tiefen Nacht, Mond als Licht
Himmel als Decke, Erde als Bett, Sterne überall im Zimmer
Fußspuren überall auf der Welt, wahre Umstände erklären
Dem Meister beistehen, in diesem Leben das Fa zu berichtigen

14. September 2014

Herz der Dafa-Jünger

Tiefe Zärtlichkeit in deinen Augen

Ich lächele dir zurück, doch halte ich nicht inne, die wahren Umstände zu erklären

Wärme in deinen Worten

Ich jedoch tue so als ob ich verstanden hätte

Dafa-Jünger inmitten der Verfolgung, wandern ohne Heim und Hof

Wie kann ich einem anderen Sorgen, Drangsal und Kummer bringen

Ich kann es nur im Herzen verstecken

Mein Versprechen gegenüber Gottheiten einlösen – Menschen auf Erden erretten

23. September 2014

Für dich aus voller Kehle singen

Ich singe für dich aus voller Kehle
Damit du dich in Gefahr und Schwierigkeiten nicht verirrst
Deine Erinnerung an lang Zurückliegendes weckend
Wirst du die Hoffnung des Lebens sehen
Der Schöpfer hat Himmel, Erde und Gottheiten erschaffen
Dann ließ er Gottheiten die Menschen auf Erden erschaffen
Lebewesen fallen hinab, werden zu Menschen
Karma-Schuld beglichen, zurück zum himmlischen Paradies
Ich singe von den wahren Umständen
Vor der großen Katastrophe hat der Schöpfer das himmlische Tor schon weit geöffnet

15. Oktober 2014

Das von der häretischen Partei Eingetrichterte beseitigen

Die Realität ändert deinen Weg, wieder und wieder
Jenseits des Ungewissen gibt es feste Arrangements
Im Nebel hast du vergessen, warum auf die Welt gekommen
Ruhm, Reichtum, Gefühle stören deine Schritte
Der rote Dämon führt dich mit Lügen auf dämonische Abwege
Begriffe und Theorien der häretischen Partei ablegen
Das Fa erhalten, zurück in den Himmel - das erst der Ort, wohin du gehörst

10. November 2014

Sanft drängen

Höre meinen Gesang, meine Worte

Die Melodie singt von Barmherzigkeit, Errettung

Wie lange noch der Lebensweg

Wahre Umstände zu erfahren, kann den Nebel klären und den Blick schärfen

Die Gottheiten werden die verdorbene Welt nicht beibehalten

Gutes bewahren, Böses beseitigen – unabwendbare Arrangements

Gottheiten erretten die Menschen auf Erden – schnell aufwachen

12. November 2014

Reimpaar

Fa berichtet das große Gewölbe
Hauptbuddha mit einem Gedanken einen grandiosen Kosmos erschaffen
Fa berichtet das Universum – neuer Himmel, neue Erde

12. November 2014

Reimpaar

Große Gnade, Neuerschaffung
Dafa hat Himmel, Erde, alle Dinge erschaffen
König des Fa beherrscht das Universum, alle Lebewesen

12. November 2014

Reimpaar

Gottheiten, Buddhas auf Erden
Sonne geht auf, Morgenröte lässt Wolken aufziehen
Gedanken aufrichtig, Herz weit – Gefahr aufgelöst, in Sicherheit

12. November 2014

Mission

Im Traum kehrte ich zurück zum Himmel
Schönes heiliges Land, unvergesslich
Atheismus ist doch eine gewaltige Lüge
Gottheiten der Legenden, alle noch im Himmel
Ich wollte nicht zurück in diesen Menschenkörper
Gottheiten sagen, das Glück dauert nicht lange
Das erlösende Dafa verbreitet sich in der Welt
Die es finden, haben Hoffnung
Jeder Mensch kommt zur Welt mit einem Auftrag von seinem Himmelreich
Die himmlischen Reiche erwarten ihren König
Meine Mission habe ich erkannt
Mein Leben ist nicht mehr verwirrt

14. November 2014

Ich helfe dir, dich zu reinigen

Dafa-Jünger, dir wurde schon die Antwort des Rätsels gezeigt
Wirklich Vergiftete – das Volk, darunter auch du
Wer an die Lügen glaubt, wird zusammen mit dem roten Dämon aufgelöst
Wahre Umstände erklären, Menschen erretten, diese Barmherzigkeit kommt aus meinem
Herzen
Ohne Entgelt, in der Kälte, oft in der Früh aufstehen
Keine Zeit für Mahlzeiten, auch in der Hitze keine Pause
Menschen erretten, Terror und Druck widerstehen
Denn ich gab den Gottheiten mein Versprechen – dich in der Gefahr aufzuwecken
Du kommst aus dem Himmel, das Fa zu erhalten, war dein Ziel
So können alle Wesen deines Himmelreichs den Katastrophen entgehen
Das ist der Grund, weshalb du zur Erde hinabgestiegen bist – um Mensch zu werden
Lasse den roten Dämon dir nicht mit Gehirnwäsche die Parteikultur eintrichtern
Alle Wesen deines Himmelreichs sehnen sich

2. Dezember 2014

Nur ein kurzer Moment des Handschwenkens

Wind geschwind und heftig

Wolken driften und schweben

Die rote Flut, gewaltige Wellen nicht aufzuhalten

Die Fahrt der Barmherzigkeit

Erlösung aus der Bitternis, gigantische Katastrophen beseitigt

Gegen den Wind, abertausend Kilometer

Gekommen, rote Blumen, wie von Blut übergossen

Gegangen, gelbe Blumen, überall auf Erden in voller Blüte

3. Dezember 2014

Die irdische Welt in Ruhe betrachten

Weiter Himmel, schwarze Wolken ziehen schnell vorbei
Wind im Berg fegt über den See, kräuselnde Wellen schimmern
Im Pavillon mitten im Berg, im Lotussitz sitzend, Körper und Geist in tiefer Ruhe
Ruhig beobachten, große Katastrophen auf irdische Welt hinabkommen
Die rote Dynastie schon im Untergang, Gut und Böse unterscheiden
Schnell nach dem Weg des Überlebens suchen, nach dem Fa
Sich außerhalb der irdischen Welt befinden, Sorgen um die Welt machen
Heutige Menschen auf Erden, Gottheiten vom Himmel

4. Dezember 2014

Deine Lebewesen warten auf dich

Du kennst schon die Antwort des Rätsels
Während der Unterdrückung bist du vergiftet worden
Wer an die Lügen glaubt, wird sich zusammen mit dem roten Dämon auflösen
Ich gab den Gottheiten das Versprechen, dich aufzuwecken
Du kamst auf die Welt, um das Dafa zu erhalten
Die Katastrophen von den Lebewesen deines Himmelreiches abzuwenden
Das war der Grund für dich, Mensch zu werden
Lass den roten Dämon, der die ganze Welt betrügt, dir nicht schaden
Wahre Umstände erfahren, deine Lebewesen warten auf dich

11. Dezember 2014

Der Weg zurück zum Himmel

Mein Freund, warum bist du so verstrickt im Leben
Die Menschheit befindet sich auf einem gefährlichen Weg
Der Atheismus hat den Weg nach Hause zerstört
Die Evolutionslehre vergiftet und betrügt
Die Wissenschaft setzt die Menschheit aufs Spiel
Und der rote Dämon überschüttet die Menschen mit Arglist
Dafa-Jünger enthüllen die Wahrheit
Denn du hast einst die Gottheiten gebeten
Dir vor dem Ende den Weg zurück zum Himmel zu zeigen

2. Januar 2015

Wache auf, chinesisches Volk

65 Jahre sind vergangen, China ist kein gutes Land mehr
Lauter Lobgesang, der Frieden vortäuscht, verwirrt immer noch die Menschen
Blauer Himmel, weiße Wolken schweben
In der Erinnerung an früher
An grüne Berge, klare Bäche
Von den Eltern überliefert hörten die Menschen:
Eine Gruppe Schurken rief Katastrophen herbei, überall rot
Die Eliten des chinesischen Volkes getötet
Kulturdenkmäler, alte Gegenstände des Volkes aus einigen Tausenden Jahren verbrannt
Geschichte, Menschlichkeit und Tradition abgelehnt
Von da an Niedergang der fünftausend Jahre alten Zivilisation
Wacht auf, Chinesen
Löst diesen bösen Geist, diesen roten Dämon auf
Zurück zur himmlischen Dynastie und dem Land mit alten Sitten

Im Januar des Jahres 2015

Shen Yun bringt mich zur Han-Dynastie zurück

Weite Kleidung, große Ärmel, tanzend, starke Ausdruckskraft
Männlich, aufrichtig, Tang-, Song-, Ming-Dynastie
Große Han-Dynastie, herrliche Szenen, Kraft entfaltet
Springen, fliegen, Salti, Drehungen, körperliche Bewegungen flink
Ruhige Frauen, himmlische Feen, lange Seide
So als ob fliegende Feen auf weiträumigem Hof landen
Reine Wahrhaftigkeit, reine Barmherzigkeit, bezaubert von schönen Szenen
Zärtlich, anmutig, leichte Tanzschritte
Shen Yun bringt mich zur Han-Dynastie zurück

An den Jahrgang 2007

Geschrieben im Jahr 2015

Shen Yun zeigt himmlische Szenen in der Menschenwelt

Prachtvolle Kleidung, schöne Szenen, fliegende Feen hervorgehoben
Zart, elegant, leicht, schön, anmutig tanzend
Starke Männer, wundersame Techniken, Dinge aus dem Altertum und Gegenwart gezeigt
Himmlische Musik, heilige Melodien tönen zu den Wolken und dem Himmel empor
Wolken und Nebel in der Morgenröte ziehen durch den Pavillon in Jade
Schönheiten makellos, farbenfrohe Röcke schwingen in der Luft
Männer in Han-Kostümen, großmütig
Himmlische Szenen in der Menschenwelt gezeigt

An den Jahrgang 2008

Geschrieben im Jahr 2015

Shen Yun zeigt alte Sitten

Himmliche Musik, schöne Gestalten, Röcke schwingen
Prachtvolle Kleidung, Männer mit viel Stolz
Zhou-, Han-, Tang-, Ming-Dynastie, erscheinen im Tanz
In die Vergangenheit zurückgehen, die Tour voller Vergnügen
Reinherzige Mädchen, viele schöne Blumen
Starke Männer, springen, tanzen, mit viel Aufrichtigkeit
Alte Sitten Chinas, auf der ganzen Welt gezeigt
Zurück zur Tradition, alle Blumen blühen
Auf der Bühne von Shen Yun, alte Sitten gezeigt

An den Jahrgang 2009

Geschrieben im Jahr 2015

Shen Yun öffnet die Tür zur Tradition

Blaue Himmel, weiße Wolken, Schönheiten hervorgehoben
Junge Weidenzweige, Gestalten wie Feen, kein Staub
Zarte Mimik, schöne Bewegungen, aus der Natur
Frische Lotusblumen mit Tau bedeckt, alle Schönheiten rein
Großer Wille im Herzen, Seele da für die Ewigkeit
Starke Männer tanzen, Untertanen der himmlischen Dynastie
In China seit alters her viele Helden und großartige Persönlichkeiten
Salti, Drehungen, Sprünge, Rotationen, Menschen wie halbe Gottheiten
Shen Yun öffnet die Tür zur Tradition

An den Jahrgang 2013

Im Januar des Jahres 2015

Ehrlichkeit

Die Freundschaft in meinem Herzen

So ehrlich ist sie

Dafa-Jünger erleiden Trübsale

Doch hält sie mein Herz warm und vertreibt die Kälte

In Schwierigkeiten

Hilft mir diese Freundschaft, standhafter zu werden

Ich werde dir die Wahrheit erklären

Meine Mission ist unvergleichlich heilig

Ich werde deine Ehrlichkeit zum neuen Anfang eines Lebens umwandeln

Februar 2015

Das Land wieder erblühen lassen

Die andere Seite des Meeres
Meine Heimat, die ich lange nicht mehr besucht habe
5000-jährige göttlich inspirierte Kultur, unvergleichlich glorreich
Wundervolle Berge und Flüsse, schöne Menschen, duftende Blumen
Das Dafa weit verbreitet, Buddha-Licht strahlt überall
Der rote Dämon will stören, hat Unruhe gestiftet, die Welt in Chaos versetzt
Berge nicht mehr grün
Wasser fließt nicht mehr
Himmel nicht mehr blau
Reis duftet nicht mehr
Dafa-Jünger erretten alle Wesen, trotz der Trübsale
Die rote Flut geht zurück, Wahrheit wird verbreitet
Tradition wiederbeleben, das Land wieder erblühen lassen

22. Februar 2015

Eine weitere Wahl

Warum erkläre ich dir die wahren Umstände
Die Lügen haben zu viele Lebewesen vergiftet
Warum setzt der rote Dämon die gesamte Staatsmacht ein, um Falun Gong zu verfolgen
Wissend, dass Dafa in der Spätphase der Endzeit die Menschen errettet, stiftet er
Verwirrung
Die große Menschenmasse wurde von den Lügen betrogen – auch du
Aber die Gottheiten legten fest: Wer zur Verfolgung schweigt, wird nicht errettet
Wer dem Bösen mit Verleumdung hilft, wird gerade ausgesiebt
Barmherzigkeit ist die Natur der Gottheiten
Der Schöpfer will den Menschen eine weitere Wahl geben
Damit dein verlorenes Leben errettet werden kann
Will ich trotz des Drucks der Verfolgung dein Leben zurückrufen

1. März 2015

Führe dich zurück zum Paradies

Mein Lied ist die Wahrheit, die du lange ersehnt hast
Die Menschheit ist in einer Krise, weil die Moral sich verändert hat
Der Atheismus ist eine große Lüge, verbreitet durch Satan
Die Evolutionstheorie – Fantasterei ohne Boden
Die Wissenschaft führt die Menschheit in eine gefährliche Richtung
Der Kosmos – ein ausgezeichnetes Werk des Schöpfers
Auf sein Geheiß schufen Gottheiten die Menschen auf der Erde
Wir warten darauf, dass er uns zurück zum Paradies führt
Lasst euch nicht vom roten Dämon betrügen
Durch die Verfolgung und Unterdrückung zerstören die Menschen selbst ihre Hoffnung
Dafa-Jünger, Botschafter der Gottheiten
Führen gerade die Menschen auf den von ihnen gezeigten Weg zurück

6. März 2015

Morgendämmerung

Alle Wesen heißen die Sonne willkommen
Finsternis und Häresie können nicht erstarken
Fünfzehn Jahre Unheil gestiftet
Das große Land verwüstet
Menschenherz folgt nicht mehr der Tradition
Die Nahrung des Volkes vergiftet
Böse Vergeltung ergreift die schlechten Menschen
Schaut, wer am Ende noch lacht

17. März 2015

Lied über China

5000 Jahre Zivilisation

Glorie der göttlich überlieferten Kultur

Wir sind die Kinder und das Volk der Gottheiten

Fleißig, mutig, zivilisiert, gutherzig

Tiefgründige Geschichte, die Ehre des Volkes

Helden von alters her, herrlich leuchtende Sterne

Wunderschöne Landschaft, gnädiges Geschenk der Gottheiten

Hier ist das Land der Geburt des Schöpfers

Lebewesen erretten, den aufrichtigen Weg wiederherstellen, gigantische Gnade

unbeschreiblich groß

Chinesische Zivilisation geht in die Unendlichkeit

17. März 2015

Wann aufwachen

Kalter Wind noch da
Regen fällt
Während der Verfolgung die Errettung der Menschen dringlich
Körperliche Wunden
Heilbar
Von Lügen vergiftet, schwer zu erretten
Katastrophe ohne Erbarmen
Große Epidemie hat Augen und greift bestimmte Menschen an
Geh nicht mit dem roten Dämon der Vernichtung entgegen
Such schnell die Wahrheit
Edle Menschen unterscheiden Gut und Böse
Dafa-Jünger zeigen Barmherzigkeit
Um dich zu erretten, Trübsal erlitten
Hunderte Mühsale, Tausende Leiden
Vor gigantischen Schwierigkeiten nicht zurückweichen
Nicht auf Rückzahlung warten
Kultivierende
Herzenswunsch erfüllt, zur Vollendung zurückkehren

18. März 2015

Shen Yun-Tanz

Lange Ärmel flattern, zarte himmlische Feen
Schönheit in der Körperhaltung, sanfte Bewegung, Ärmel schwebend, wie Gottheiten
Göttlicher Tanz, heiliges Lied, schön wie Bilder
Tausend und abertausend Lichtstrahlen, Finsternis vernichtet

Im Frühling des Jahres 2015

Zurück zum aufrichtigen Weg

Grüne Berge, klare Flüsse, alte Gebäude und Pavillons
Himmlische Feen schweben daher, tanzend, graziös und elegant
Göttlich, schön – Tradition aus den alten Zeiten gezeigt
Zurück zum aufrichtigen Weg, Helligkeit in Sicht

25. März 2015

Genau für diesen einen Augenblick der Errettung

Hinaufschauen zum Himmel, groß ist das Universum
Unzählige Sterne, dicht und zahlreich wie Sandkörner im Fluss Ganges
Das fleischliche Auge sieht nicht das Meer von Gottheiten und Buddhas im Kosmos
Atheismus ist eine betrügerische Lüge
Die Evolutionstheorie entwürdigt die Menschen
Mit Wissenschaft eingetauscht – Kontrolle durch Außerirdische, der Preis ist zu hoch
Menschen kommen aus dem Paradies, verweilen nur kurz auf der Erde
In der Endzeit löst sich der himmlische Kosmos auf, schmilzt
Der Schöpfer ist dabei, Himmel und Erde neu zu erschaffen
Tausende von Herren und Könige kamen als Menschen in die Welt und warten seitdem
auf die Errettung durch den Schöpfer
Um die Wahrheit zu verdecken, verfolgt der rote Dämon wie wahnsinnig
Verlier dich nicht, glaub nicht an die Lügen und lass dich nicht von Schikanen ängstigen
Du kamst in die Welt nur für diesen einen Augenblick der Errettung

30. März 2015

Gibt es die Vergeltung

Gutes und Böses werden vergolten, klar ist der himmlische Grundsatz
Der ganze Himmel voller Gottheiten und Buddhas, schauen auf die Taten der Menschen
Dafa-Jünger zu verfolgen, gigantische Sünde
Sofortige Vergeltung in diesem Leben, gibt es die Vergeltung?

3. April 2015

Was ist zu tun

Der Himmel ohne Tao, löst sich auf
Die Erde ohne Tugend, unzählige Katastrophen ziehen herauf
Das Menschenherz verändert sich, kennt keine Grenze
Große Katastrophe kommt an, wer kümmert sich um dich

22. April 2015

Die Wahrheit verstanden, schon gerettet

Sämtliche Gottheiten nicht im Dao, der Himmel löst sich auf
Menschen ohne Tugend, große Katastrophe zieht herauf
Der Schöpfer schon in die Welt gekommen
Kosmos neu erschaffen, Fa-Grundsätze verbreiten

Menschen waren zumeist Gottheiten, kennen sich nicht
Kommen hierher, um errettet und neu erschaffen zu werden
Die Wahrheit verstanden, schon gereinigt
Sobald aufrichtiger Gedanke entsteht, wirst du gerettet

23. April 2015

Wir zeigen die Wahrheit

Für die Errettung der Lebewesen fahren wir auf die weite See
Fliegen über Ebenen, hohe Gebirge und Meere
Leiten den Ruf des Schöpfers weiter
Zeigen die Glorie der göttlich überlieferten Kultur

Auf der Tanzbühne verbreite ich die Wahrheit
Wie viele Menschen aufgewacht, nicht mehr verloren
Die Lebewesen aufzuwecken, ist meine Mission
Dafa-Jünger erretten die Menschen, zurück ins Paradies

28. April 2015

Göttlicher Tanz, himmlische Schönheit

Himmlische Feen, schwebend, vom Himmel hinab
Anmutig und zierlich, Salti und Drehungen, überall auf der Welt
Schöne Tänze, graziöse Körperhaltung, elegant
Reine Lotusblumen, eine nach der anderen, Tau darauf, frisch
Schöne Gestalt, unvergleichlich fabelhaft, auf Wolken schwebend
Wohlklingende Lieder, schwebende Blumen, lange Ärmel
Frisch, duftend, himmlische Feen
Rein wie Jade, Schönheit aus dem Himmel, tanzen mit Anmut

19. Mai 2015

Mit Gesang die Hoffnung erwecken

Ich stehe auf der Bühne der Welt
Mit Gesang erwecke ich die Hoffnung der Menschen
Aus der Melodie ertönt der Ruf der Gottheit
Mit dem Text verbreite ich die Wahrheit
Ich halte den Druck aus, löse für dich die Krise
Menschen kommen meistens aus dem Paradies
Um die Lebewesen des eigenen Himmelreiches zu retten, werden sie zu Menschen
Denn der himmlische Kosmos löst sich in der letzten Phase der Endzeit auf
Steigen in die Welt hinab, erhalten das Fa
Bereinigen die Sünde und das Karma
Kultivieren den göttlichen Körper erneut
Kehren zur Vollendung zurück ins Paradies

29. Mai 2015

Unter dem Pavillon des Tempels

Brise am Ruhelager vorbei
Gezwitscher der Vögel unter den Bäumen
Grüne Berge, klare Flüsse, wie früher
Mehrernals Sommer betrachtet, unter dem Pavillon auf dem Berg

13. Juni 2015

Ob du glaubst oder nicht – es liegt an dir

Ich schaue in den Sternenhimmel und suche mein Zuhause
Menschen waren zumeist Könige im Himmel, hinabgestiegen in die Welt
Um alle Wesen ihres Himmelreiches in der letzten Phase der Endzeit zu retten, warten sie
auf die Fa-Verbreitung
Jahre vergangen, den Wunsch vergessen, wofür sie gekommen
Menschen der Gegenwart sind in Untiefe geführt
Atheismus ruiniert die göttliche Natur der Lebewesen
Evolutionstheorie beschimpft Menschen als Tiere und Affen
Die moderne Wissenschaft führt die Menschen in Katastrophen
Die Menschheit geht schon der letzten Gefahr entgegen
Barmherzigkeit ist die angeborene Natur der Gottheiten
Das rettende Dafa verbreitet sich und knüpft Schicksalsverbindungen
Es zu finden, ist die Hoffnung der Menschen
Findest du es, so kannst du zum himmlischen Zuhause zurückkehren

13. Juni 2015

Vergeltung

Das Herz angst und bange
Im Wissen, es dauert nicht mehr lange
Am Tag angst und bange
Polizeiwagen rast
Nach der Verfolgung wird alles zurückgezahlt
Häretische Methoden alle vermerkt
Folterqualen eine nach der anderen brechen gar den Teufelsdarm
Morsches Dämonen-Haupt, solltest du weiter anmaßend sein
Du Hundegeneral, kleiner Schurke
Den Bauch voll böser List wie gelbes Wiesel
Am Wegesende kannst du dich nirgendwo verstecken
Vergeltung in der Menschenwelt ist nicht das Ende
Himmlische Hacke durchbohrt die Haut, hängt auf dem Platz
In der Hölle gibst du den Teufeln genug zu tun

15. Juni 2015

Auf das von Gottheiten gezeigte Ufer zusteuern

Verliert das Leben die Richtung
Ist es wie ein Schifflin im Meer
Manchmal läuft es glatt, das Segel gebläht
Zumeist aber gibt es große Wellen und gefährlichen Sog
Unklar die Fahrtrichtung
Kein Hafen
Menschen, vergesst nicht den Wunsch der vorgeschichtlichen Zeit
Der Kosmos erlebt gerade gigantische Veränderungen
Menschen kommen zumeist aus dem Paradies
In die Welt gekommen, um auf Dafa zu warten, die heilige Schicksalsverbindung zu empfangen
Das sündhafte Karma beseitigt, den göttlichen Körper neu gebildet
Erst dann können Trübsale eigener Himmelreiche gelöst werden
Setzt das Segel
Sucht die Gelegenheit
Steuert auf das von Gottheiten gezeigte Ufer zu

Juni 2015

Himmelsorchester

Trommeln des Fa, Trompeten des Fa, himmlische Macht gezeigt
Übel beseitigt, Böses eliminiert, zur Rückkehr aufgerufen
In der Endzeit Menschen erretten, Himmel und Erde erschüttert
Das Fa berichtigt das Universum, Licht erstrahlt

1. August 2015

Wie viele Menschen wach

Wie schön die Menschenwelt, unvergleichlich jedoch das Paradies
Menschliches Gefühl unstet, dauert nicht für lange Zeit
Ehre und Herrlichkeit nach hundert Jahren nicht mitzunehmen
Kampf für Ruhm und Reichtum, für wen die Mühsal
Menschen kommen vom Himmel, um das Fa zu erhalten
Beseitigt das sündhafte Karma, der göttliche Körper gebildet
Dein Himmelreich heißt neuen König willkommen

August 2015

Mit Gottheiten gemeinsam tanzen, Brücke zum Himmel bauen

Welt-Tournee, 10.000 Li weit
Durch die Stadt, über das Meer, hoch ins Gebirge
Lebewesen erretten, die Wahrheit verbreiten
Mit Gottheiten gemeinsam tanzen, Brücke zum Himmel bauen
In der letzten Phase der Endzeit wird der Schöpfer kommen
Alle Gottheiten in die Welt hinabgestiegen, um ihn zu suchen
Den Himmelskörper erneut bauen, das große Dao verbreiten
Das Fa erhalten, erneut gebildet, alle Wesen lachen
Du batest die Gottheit, dich zu retten und wieder zum Himmel zu bringen
Mit meinem Gesang teile ich es dir mit
Welt-Tournee erweckt die Menschen

August 2015

Für wen ist der Mond rund

Seit ewig steht der Mond zu Mittherbst hoch am Himmel
An jenen Tagen, als der Mond rund war, fröstelte es mich im Herzen
Fa-Jünger in Trübsal, wer schaut noch den Mond an
Jahr für Jahr steht der Mond zum Fest leer und einsam
Heute wieder Mittherbst, das hässliche Schauspiel neigt sich dem Ende zu
Häretische Partei wie im Herbst; lass schauen, wer besorgt
Das Herz will den Mond anschauen, die Augen lassen sich nur schwer heben
Sobald die rote Mauer fällt, wird der Mond noch runder sein

Mittherbst 2015

Der Mond leuchtet für die Menschen

Der Mond erhellt lange Nächte seit Tausenden von Jahren
Sodass die Dunkelheit die Menschen nicht beschränken kann
Frühling vergangen, Herbst da, Veränderungen geschehen
Leuchtender Mond damals wie heute, sein Licht strahlt
Das Meer wird zum Land, Land zum Meer, so wechselt es sich ab
Seit Ewigkeiten das Dao aufrichtig
Wozu die Mühsal mit den Wiedergeburten
Der Mond schweigt, der Himmel ward gefragt
In der Endzeit weiß man, auf die Rettung durch die Gottheiten gewartet
Der Weg zum Himmel befindet sich wieder zwischen Gut und Böse

Mittherbst 2015

Feier zum Mittherbst

Tanzen mit Eleganz, himmlische Feen in der Menschenwelt
Flink und kräftig, Helden von Aufrichtigkeit begleitet
Zum Mittherbstfest zusammen tanzen, selbst choreografieren und aufführen
Fröhliche Lieder, freudiges Gelächter – die rote Flut zieht sich zurück, immer mehr
Die göttlich inspirierte Kultur wird immer stärker, wartet auf die Wiederbelebung
Stars von heute, noch glanzvoller morgen

Zum Mittherbstfest 2015